



AUFTAKT ZU „SPRITSPARWOCHEN“: FORD TRAINIERT ECO-DRIVING-TESTFAHRER AUF DER AMI LEIPZIG

KÖLN / LEIPZIG, 4. März 2005 – Ford präsentiert während der Auto Mobil International (AMI) in Leipzig (2. bis 10. April) auf seinem Stand in Halle 4 nicht nur über 20 attraktive Ausstellungsautos wie den Ford Focus, den Ford Fiesta oder den fünfsitzigen Kompakt-Van Ford Focus C-MAX. Die Besucher können darüber hinaus – wie in den vergangenen Jahren – auch wieder Testfahrten der besonderen Art erleben: rund 20-minütige kostenlose Spritspar-Trainings („Eco-Driving“). Erfahrene Profi-Trainer geben Praxis-Tipps zum ökonomischen, entspannten und sicheren Fahren. Die Eco-Driving-Testfahrzeuge sind ein neuer Ford Focus TDCi sowie ein Ford Focus C-MAX TDCi. Anmelden kann man sich an der Eco-Driving-Infotheke des Ford-Messestands – einfach Pkw-Führerschein und Personalausweis vorlegen.

Die „Eco-Driving“-Testfahrten auf der AMI bilden der Auftakt zu den „Spiritsparwochen“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR), an denen sich Ford aktiv beteiligt. Ziel dieser bundesweiten Aktionen ist es, die Umsetzung von Spritspar-Tipps zu trainieren und den ökonomischen, cleveren Fahrstil noch bekannter zu machen. Ford verlost als erstes Unternehmen im Rahmen dieser Initiative im Frühjahr 200 Gutscheine für einstündige „Eco-Driving Kompakt“-Trainings. Gewonnen werden können die Gutscheine auf den Internetseiten „www.spiritsparwochen.de“ sowie „www.ford-eco-driving.de“. Außerdem plant Ford weitere Events in diesem Jahr.

Eco-Driving ist ein zentrales Element der Ford-Mobilitätsphilosophie: Es genügt nicht, sparsame Fahrzeuge zu bauen – hinzu kommen muss das Wissen, wie man als Autofahrer das Einsparpotenzial, das moderne Autos bieten, auch konsequent nutzt. Es geht also um das Zusammenspiel von innovativer Fahrzeugtechnik und modernem Fahrstil. Unter dem Motto „Schneller schalten, weiter kommen“ bietet Ford seit

dem Jahr 2000 bundesweit über seine Händler Eco-Driving-Trainings an, und zwar für alle Pkw-Fahrer. Wie alle diese Trainings zeichnet sich auch das auf der AMI durch zwei Qualitätsmerkmale aus: Der fahrpraktische Teil findet im öffentlichen Straßenverkehr statt und das Eco-Driving-Wissen vermitteln ausschließlich vom DVR speziell ausgebildete und qualifizierte Fahrlehrer, also Profi-Trainer.

Im Mittelpunkt aller Ford Eco-Driving-Trainingsangebote steht ein kraftstoffsparender, damit ökonomischer und zugleich auch umweltentlastender Fahrstil. Gegenüber einer „konventionellen“ Fahrweise beträgt der Verbrauchsvorteil im Schnitt 25 Prozent. Und das wirkt sich auch unmittelbar auf den Geldbeutel aus: Basierend auf einer durchschnittlich Jahresfahrleistung von 12.000 Kilometern lassen sich in der Eco-Driving-Fahrweise rund 250 Euro pro Jahr sparen. Deutschlands Autofahrer insgesamt hätten im Eco-Driving-Fahrstil sogar ein Sparpotenzial von über zehn Milliarden Euro jährlich.

Auch die Umwelt profitiert unmittelbar vom Eco-Driving-Fahrstil. Denn im Schnitt kann jeder „Eco-Driver“ seine individuelle CO₂-Bilanz jährlich um mehr als 500 Kilogramm verbessern. Für alle Pkw-Fahrer in Deutschland errechnet sich somit ein jährliches CO₂-Reduktionspotential von etwa 25 Millionen Tonnen.

Hinweis für die Redaktionen:

Weitere Informationen zum Ford Eco-Driving – inklusive Downloads von Broschüren und einem Trainingsvideo – sind unter „www.ford-eco-driving.de“ verfügbar.

###

Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Isfried Hennen, Telefon: (02 21) 90-17512, E-Mail: ihennen1@ford.com